

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 7/21 • 62. Jahrgang
3. April 2021



Klimaneutral
Druckprodukt
ClimatePartner.com/13429-2002-1001



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

✦ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 • Mobil 0171.1608529



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach



Tagespflege -
Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplette Tagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege



Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

Evangelische Tagespflege Birstein

Rosengarten 2 a • 63633 Birstein • Telefon (06054) 421

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich weiss aktuell noch gar nicht so recht, wie ich dieses Vorwort beginnen soll. Aber ich dachte mir, ich nehme Sie mal kurz in unseren aktuell sehr verrückten Alltag mit.

Es ist Dienstag, 23. März. In meinem Mailfach befindet sich eine Mail unserer Druckerei, die ja den neuen Beschlüssen zufolge am Donnerstag, 1. April nicht arbeiten darf. Und nein! Dies ist kein Aprilscherz. Donnerstag, 1. und Samstag, 3. April sollen einmalig zum Ruhetag werden. Ok... Als Hintergrundinformation: Wir bekommen normalerweise donnerstags unsere Heimatzeitung geliefert, sortieren und zählen sie entsprechend ab, um sie anschließend von unserem Fahrer zu den elf Austrägern bringen zu lassen. In dieser Ausgabe liegt auch zusätzlich noch eine Beilage in der Zeitung, das bedeutet, es ist auch noch eine andere Druckerei von diesem Kunden involviert, der sein Druckerzeugnis eigentlich am Mittwoch geliefert hätte, damit wir dieses ebenfalls abzählen und entsprechend an die Austräger verteilen können.

Nun hat uns diese Nachricht natürlich wie ein Schlag getroffen, denn nun heisst es, telefonieren, umdisponieren, umstrukturieren. Da am Dienstag aber erst gegen 17 Uhr die Pressekonferenz von unserem Ministerpräsident Bouffier stattfinden sollte, konnte ich noch nichts in die Wege leiten und musste wieder einmal abwarten. Das gehört nicht zu meiner Kernkompetenz...

Es ist Mittwoch, 24. März, 8.50 Uhr. Frisch ans Werk und erstmal beim Ordnungsamt nachfragen, was das nun für uns bedeutet, ob wir dürfen oder nicht. Nun... so richtig ist es immer noch keinem klar, was genau die Beschlüsse bedeuten, aber eins ist klar! Sicher ist sicher, wir können Samstag nicht verteilen (wir sind nicht lebensnotwendig) und die Druckerei Donnerstag nicht liefern :/

Ok. Nun gibt es drei Möglichkeiten: Wir ziehen die Zeitung vor, erscheinen später oder lassen sie ausfallen.

Eigentlich war auch hier schon klar, dass wir sie vorziehen. Erscheinen wir später, ist es für den ein oder anderen Kunden zu spät für Aktionen oder Angebote, oder, oder, oder.

Ausfallen lassen geht natürlich auch nicht. Man darf nicht vergessen: Der Verein lebt von dieser Zeitung und finanziert dadurch alle Aktionen und investiert ja auch wieder in Wächtersbach. Also vorziehen. Aber, nun sagen Sie sich, ok, ist ja kein Problem. Dann schickt man eben die Zeitung einen Tag früher raus und gut. Aber nein! Weit gefehlt.

9.30 Uhr: Wir halten eine Telefonkonferenz ab (Vorstand, meine Kollegin und ich). Das weitere Vorgehen muss ja abgespro-

chen werden. Und ja, es tut mir jetzt schon leid, wie lang wohl dieser Text wird! :)

Ok... Jeder weiß nun Bescheid, was er zu tun hat. Meine Kollegin managt ja die Verteilung und die Austräger und gibt ihnen entsprechend Bescheid. Ich versuche in dieser Zeit die beiden Druckereien zu kontaktieren, um die Lieferzeiten zu ändern, was leider auch bedeutet, dass wir unseren Redaktionsschluss auf Freitag (26. März) vorverlegen mussten. Unsere Werbepartner mussten natürlich auch informiert werden und ja, wie erreiche ich nun den Rest in dieser kurzen Zeit? Ok, Post bei facebook... Und ach... da war ja noch die Osteraktion. Dafür sponsert Frau Bienossek die gekochten Eier, die ich eigentlich auch am Donnerstag geholt hätte... also muss das auch noch mit umorganisiert werden. Gut, dass ich sie nicht erreichen konnte denn:

Dann ploppt eine Nachricht auf dem Handy auf: Die Kanzlerin wollte sich kurzfristig gegen 11 Uhr mit den Ministern nochmal kurzschalten, weil es soviel Kritik gab... Gerade waren wir fertig mit der groben Umstrukturierung. Soll es nun etwa doch wieder geändert werden?

12.40 Uhr: Die Gewissheit... Alles wieder Retour. Also ab ans Telefon und die Tastatur und alles veranlasste gerade wieder zurücknehmen und „auf Anfang!“ planen.

Ich schreibe dieses Vorwort zeitnah. Mal sehen, was noch alles dazwischen kommt, ehe ich diese Zeilen beenden kann. Aktuell sieht es aber nun so aus, dass die Zeitung doch regulär geliefert und verteilt wird.

Sonntag, 28. März, 9.45 Uhr... seit etwa 9 Uhr bin ich an dieser Zeitung dran und füge Presstexte, Anzeigen und Co. hinzu. Aber nun wollte ich erstmal dieses angefangene Vorwort zu Ende bringen.

Es hat sich nichts mehr an den Beschlüssen und deren Rücknahme geändert. Also geht die Zeitung ganz normal am Montagmittag in die Druckerei. Viel Aufregung um eigentlich nichts... In dieser Zeit kann man aktuell teilweise echt nur noch reagieren und nicht mehr agieren... Und ja, manchmal kommt man sich echt etwas veräppelt vor..

Dabei sind wir ja nur ein kleiner Verein. Stellen Sie sich mal vor, wie das in größeren Firmen teilweise abgelaufen ist...

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende, liebe Grüße
Verena Kohler



Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewbach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!

Zum Titel:

Die Landfrauen haben in diesem Jahr den Brunnen wieder österlich geschmückt. Natürlich unter Berücksichtigung aller geltenden Hygienevorschriften und Maßnahmen. Die entsprechende Pressemitteilung hierzu finden Sie nebenstehend auf Seite 3.

(Fotos von den Landfrauen Wächtersbach)



Reinigungsservice SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Heimat- und Geschichtsverein (HGV) stattet Sehenswürdigkeiten mit QR-Code aus Spaziergang mit Wächtersbacher Geschichte

Wächtersbach. Der Ursprung der Kernstadt Wächtersbach geht auf das 12. Jahrhundert zurück, als Kaiser Friedrich I. Barbarossa hier eine Jagd- und Sicherungsburg errichten ließ, aus der das heutige Schloss hervorging. Wie üblich entstand neben der Burg eine kleine Siedlung, die sich im Laufe der Zeit zum heutigen Wächtersbach entwickelte. 1404 erhielt der Ort seine Stadtrechte. Die über die Jahrhunderte entstandene Stadtgeschichte lässt sich anhand vieler Sehenswürdigkeiten in der Stadt verfolgen, und so hatte der HGV bereits vor Jahren etliche Gebäude mit entsprechenden Info-Tafeln versehen. Im heutigen digitalen Zeitalter bietet es sich jedoch an, diese Info-Tafeln mit einem QR-Code zu erweitern, um Einwohner/-innen und Besucher/-innen die Möglichkeit zu geben, bei einem individuellen Stadtrundgang mehr über die einzelnen Sehenswürdigkeiten zu erfahren. Diesen digitalen Stadtrundgang hat der HGV seit Anfang dieses Jahres eingerichtet und dabei noch weitere Objekte hinzugefügt, wie zum Beispiel den Bahnhof

und den gegenüber liegenden Steingarten. Der Nutzer der QR-Codes gelangt direkt zur Homepage des HGV und dort auf den entsprechenden Text zum jeweiligen Objekt. Die geschriebenen Erklärungstexte sind zusätzlich mit einer Audiodatei unterlegt, sodass je nach Bedarf das Lesen und Hören in gleichem Maß möglich sind. Teilweise ergänzen zusätzliche Bilder die Informationen. Ein Übersichtsplan zeigt die jeweils weiteren Sehenswürdigkeiten an. Der HGV ist sich sicher, dass mit diesem digitalen Stadtrundgang eine wertvolle Bereicherung für die Einwohner/-innen und den Tourismus in Wächtersbach geschaffen wurde und kann gerade jetzt zu Ostern und in den Ferien als interessante Freizeitaktivität angesehen werden.



G Geipel Immobilien

Verkauf - Vermietung
Verwaltung - Gutachten

Immobilienmakler & zert. Gutachter
0 60 52 - 92 87 0
www.geipel.de

DEKRA
Zertifiziert

TÜV Rheinland
ZERTIFIZIERT

Geprüfte Qualifikation
Prüfzeichen gültig bis: 08.10.2021
www.tuv.com
ID: 0000058613

Vor dem Heimatmuseum in Wächtersbach...

Wächtersbach. Nachdem die Wächtersbacher Landfrauen im Vorjahr wegen Corona den Osterbrunnen nicht schmücken konnten, erstrahlt der Brunnen dieses Jahr wieder in vollem österlichen Glanz.

In langer Vorbereitungsphase wurde geplant, wie die „Aktion Osterbrunnen“ unter Einhaltung der derzeit gültigen Hygienemaßnahmen durchgeführt werden konnte. Viel Heimarbeit von den einzelnen Mitgliederinnen war dieses Jahr erforderlich, um die Teile, die sonst an einem Nachmittag gemeinsam fertiggestellt wurden, zu Hause alleine vorzubereiten. Der Aufbau am Brunnen vor dem Heimatmuseum konnte so mit wenigen Personen durchgeführt werden. Somit wurde der Brunnen rechtzeitig zur Karwoche fertig und trägt in den nächsten Wochen zur Altstadt-Verschönerung bei. Das Vorstandsteam bedankt sich ganz herzlich für alle fleißigen Hände,

die dazu beigetragen haben, etwas für die Allgemeinheit in dieser Zeit zu schaffen.

„Ein herzlicher Dank geht auch wieder an Traudel Schocker, die uns so großzügig den Buchsbaum gespendet hat.“



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern
03944 - 36160
WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

KLEINANZEIGE

Suchen WEB Master für Vereinshomepage (Backend Joomla). Für erste Informationen bei Interesse bitte unter 0179-6401571 melden.

Muss Heizöl ran, ruf Becker an!

becker
HEIZÖL - DIESEL
www.becker-heizoele.de

Industriestraße 37
63607 Wächtersbach
☎ 06053 61300

Bitte beachten!

In dieser Ausgabe der Heimatzeitung befindet sich eine Beilage von Toni's Pizzeria. (Ausnahme: Waldensberg und Leisenwald)



KLEINANZEIGE

Bauplatz gesucht! Belohnung! Tel.: 0151-54022134.

...nicht ein Haus –
...ich bau mein Haus!

Massivhaus Kreppenhofer
Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

Kurzportraits: Unsere Mitgliedsvereine stellen sich vor

Judo Club Wächtersbach

50 Jahre JCW. Das sollte im vergangenen Jahr eigentlich gefeiert werden. Die Coronapandemie machte unserem Kampfsportverein allerdings einen Strich durch die Rechnung.

Die Geschichte des JCW aber einmal kurz von Anfang an: Bereits seit über fünf Jahrzehnten begleitet der Verein den Judosport in Wächtersbach. Gestartet Ende der 60er Jahre in Leisenwald und erfolgreich bei vielen Wettkämpfen regional und überregional. Von unzähligen Einzelmedaillen bei Kreis- und Bezirksmeisterschaften, über viele Titel bei Hessenmeisterschaften gab es auch Erfolge und Medaillen bei Deutschen und internationalen Meisterschaften.

Sicherlich einer der Höhepunkte des JCW war der Gewinn der hessischen Oberliga 2016 und dem im darauffolgenden Jahr erkämpften dritten Platz in der Regionalliga. Mit diesem großartigen Ergebnis stand dem JCW die Tür offen, 2018 erstmals in der Vereinsgeschichte in die zweite Bundesliga aufzusteigen. Aber der Verein und das Team entschieden sich aufgrund eines weiteren langfristigen Aufbaus des JCW dagegen. Mit dem Bau des eigenen Dojo's (Trainingszentrum auf Japanisch) von 2008 bis 2012 stemmte der Verein sicherlich die bis dato größte Herausforderung. Mit über 12.000 geleisteten Arbeitsstunden eine Mammut-Aufgabe. Aber die Arbeit und Bemühungen zahlten sich aus. Seit dem Trainingsbeginn in den eigenen Räumen mit den Trainingsmöglichkeiten von einer 7-Tage Woche, kann der Verein sich langfristig ganz anders entwickeln. Dazu zählen auch neue Trainingsbereiche wie Kindergruppen unter sechs Jahren und auch die neue Ju-Jitsu Abteilung, die in der jüngeren Vergangenheit sicherlich auch mit den



Erfolgen des Weltklassekämpfers Rado Mollenhauer heraussticht. Sobald es Corona wieder zulässt, wird der JCW alles dafür tun, alle Trainingseinheiten wieder zu starten und einen geregelten Trainingsablauf zu organisieren.

Hast Du / habt Ihr Interesse, dann schaut Euch unsere Informationen auf der Vereinshomepage an, oder kommt gerne zu einer der Trainingseinheiten einmal vorbei. Unsere Trainer stehen für Eure Fragen gerne beratend bereit.

Weitere Infos zum Schnupperkurs, Judo- und Ju-Jitsu-Sport finden Sie auf unserer Homepage unter www.jc-waechtersbach.de



Freundschaft

Achte all diese Werte, dann wirst Du nicht nur beim Judo Freunde finden!



JCW
Judo-Club Wächtersbach e.V.

Wächtersbach - Lichteneichweg



Neubauwohnungen zu vermieten

verschiedene Größen von 55 m²
bis 128 m² Wohnfläche.
mit Aufzug, Tiefgarage, Keller, ...



IMMOBILIEN

Burkhard Schmitt
Tel. 0 60 52-12 30

www.AS-Immobilien.com

DJB JUDO- WERTE



Ehrlichkeit



Bescheidenheit



Ernsthaftigkeit



Hilfsbereitschaft



Höflichkeit



Respekt



Mut



Selbstbeherrschung



Wertschätzung



Wächtersbach-Info

Bekanntmachungen der Stadt Wächtersbach

Ausgabe 3. April 2021

Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach

Verbrennen von pflanzlichen Abfällen

Wächtersbach. Bei der Stadtverwaltung gehen seit geraumer Zeit Anfragen von Grundstückseigentümer/-innen ein, unter welchen Voraussetzungen man pflanzliche Abfälle verbrennen darf. Gleichzeitig liegen Beschwerden von Bürger/-innen vor, die sich über das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen oder gar Abfall beschweren.

Das Verbrennen von Abfall ist unter keinen Umständen erlaubt, dies muss strafrechtlich verfolgt werden. Folgende Regelungen gelten für das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen: Grundsätzlich sind pflanzliche Abfälle aus privaten Haushaltungen über die Biotonne, über die kommunalen Annahmestellen für Grünschnitt oder sonstige angebotene Sammlungen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger zu entsorgen, da eine Überlassungspflicht an den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger besteht. Hiervon ausgenommen ist nur eine Verwertung durch Eigenkompostierung (§ 17 Abs. 1 Satz 1 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)).

Auf Grundstücken, die nicht an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind (zum Beispiel Streuobstwiesen oder Weinberge) ist der Abfallerzeuger der Garten- und Pflanzenabfälle zu einer Verwertung verpflichtet (§ 7 Abs. 2 KrWG). Die Verwertung dieser Abfälle ist heute technisch möglich und in aller Regel auch wirtschaftlich zumutbar (§ 7 Abs. 4 KrWG). Neben einer Verwertung auf dem eigenen Grundstück, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Interpflügen oder Kompostieren, bieten einige öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger

eine dezentrale und kostengünstige Annahme von Grünabfällen an. Nur soweit ausnahmsweise keine Verwertungspflicht besteht, können pflanzliche Abfälle derzeit noch unter Beachtung der „Verordnung über die Beseitigung von pflanzlichen Abfällen außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen“ (PflAbfV) vom 17. März 1975 verbrannt werden. Derartige Verbrennungen haben im Einzelfall durchaus ihren Sinn. Allerdings dürfen Pflanzenabfälle nur außerhalb bebauter Ortsteile unter Beachtung des § 3 PflAbfV (unter anderem Mindestabstände, Größe der Brennstelle, Zeitpunkt der Verbrennung, Materialeigenschaften, Anzeigepflicht) verbrannt werden und auch nur auf dem Grundstück, auf welchem die Abfälle angefallen sind. Voraussetzung für ein zulässiges Verbrennen ist darüber hinaus, dass die Pflanzenabfälle dem Boden aus landbautechnischen Gründen oder wegen ihrer Beschaffenheit nicht zugeführt werden können. Letzteres kann zum Beispiel bei Ungezieferbefall oder Pflanzenkrankheiten der Fall sein. Keinesfalls zulässig ist das Mitverbrennen von anderweitigen Abfällen. Die Feuer werden unter anderem beim Ordnungsamt angemeldet, was zur Folge hat, dass die Feuerwehr und Polizei über das Feuer informiert werden müssen. Bei Mitteilungen an die Polizei wegen illegaler Feuer und der anschließenden Kontrolle durch die Polizei äußerten die Bürger, dass sie eine Genehmigung des Ordnungsamtes hätten. Für die Prüfung der Rechtmäßigkeit eines Feuers ist jeder selbst verantwortlich, beim rechtmäßigen Verbrennen von Abfällen bedarf es keiner Genehmigung.

Auszählung am Wahltag im Schloss bis weit nach Mitternacht

Wächtersbach. Für viele Wahlhelfer/-innen und Mitarbeiter/-innen der Stadtverwaltung wurde der Abend des Wahltages sehr lang. Die Auszählung im Schloss dauerte am Sonntag bis ca. 2 Uhr und setzte sich an den darauffolgenden Tagen mit dem Auszählen der kumulierten und panaschierten Stimmzettel fort. Die Stadtverwaltung richtete unter dem Link <https://votemanager-da.ekom-21cdn.de/2021-03-14/06435029/html5/index.html> einen Votemanager ein, über den die Bürger/-innen die

Ergebnisse der Kommunalwahl live verfolgen konnten.

Bürgermeister Andreas Weiher, der die Entwicklung ebenfalls mit großem Interesse verfolgte, dankt allen Helfer/-innen und Mitarbeiter/-innen, sowohl in den Wahlbezirken als auch im Schloss, die erstmals unter erschwerten Rahmenbedingungen engagiert und verantwortungsbewusst ihren Dienst für unsere Demokratie geleistet haben, ganz herzlich für die großartige Einsatzbereitschaft.



Foto von links: Roswitha Schmid, Tatjana Massold und Bürgermeister Andreas Weiher.

Reinigungskräfte ab 1. April in wohlverdientem Ruhestand Gute Seelen des Rathauses verabschiedet

Wächtersbach. In kleinem Rahmen und unter Beachtung der Hygienevorschriften wurden die langjährigen, guten Seelen des Rathauses, Tatjana Massold und Roswitha Schmid, in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Tatjana Massold war seit dem 1. Mai 2010 als Reinigungskraft beschäftigt. Sie ist verheiratet, hat eine Tochter und zwei Söhne, und freut sich nun auf ihren „Unruhestand“ im Kreis ihrer Familie. Roswitha Schmid war seit dem 1. Dezember 2012 als Reinigungskraft beschäftigt. Sie ist ebenfalls verheiratet und hat einen Sohn. Auch sie freut sich, nun alles etwas gelassener angehen und die freie Zeit gemeinsam mit ihrem Mann genießen zu können. Bürgermeister Andreas Weiher dankte beiden Frauen für ihren unermüdlichen, tatkräftigen Einsatz in all den Jahren. „Ihr wart die treuen, guten Seelen des Rathauses, nichts war euch zu viel. Immer, wenn man euch brauchte, wart ihr sofort zur Stelle. Eure Arbeit habt ihr zu unserer vollsten

Zufriedenheit ausgeführt. Hierfür bedanke ich mich, auch im Namen des Magistrats und des Personalrats der Stadt Wächtersbach, ganz herzlich“, so Bürgermeister Weiher anerkennend. Er verabschiedete Massold und Schmid mit kleinen Zitaten: „Ruhestand bedeutet kein Stehenbleiben, sondern ein ruhiges Weitergehen“, und mit einem kleinen Schmunzeln „So viel Zeit und so vieles, das man machen kann! Und man kann nicht mal Urlaub einreichen!“.

Auch der Bereichsleiter des Personalamts, Martin Horst, der an der Verabschiedung aus terminlichen Gründen nicht teilnehmen konnte, ließ es sich nicht nehmen, zuvor ein paar dankende Worte an beide Frauen zu richten. Er dankte beiden ausdrücklich für die gute Zusammenarbeit und deren großes Engagement in all den Jahren. Er betonte, dass beide nicht nur ihm, sondern auch den Kollegen/-innen ans Herz gewachsen seien und wünschte ihnen einen angenehmen Ruhestand bei bester Gesundheit.

Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, Tel.: 06661-9645-34, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.



Das Foto zeigt Anna Geissler und Bürgermeister Andreas Weiher, die gemeinsam die Flagge von Namibia präsentieren.

Sozialdienst in Namibia: „Anna Geissler ist ein Vorbild“

Wächtersbach. „Glückwunsch zu dieser Entscheidung!“ So reagierte Bürgermeister Andreas Weiher, als ihm die junge Wächtersbacherin Anna Geissler kürzlich von dem spannenden Projekt erzählte, das sie im kommenden Sommer in die Tat umsetzen wird. Die Abiturientin absolviert ein freiwilliges soziales Jahr als pädagogische Assistentin im südwestafrikanischen Staat Namibia. „Nach meiner Abiturprüfung in diesem Frühjahr am Gelnhäuser Grimmelshausen-Gymnasium werde ich in einer Grundschule in der namibischen Stadt Rehoboth tätig sein. Dort werden Kinder aus sozial schwachen Familien unterrichtet. Für dieses Projekt habe ich bereits die Zusage“, erzählte die 19-Jährige dem Bürgermeister bei einem Gespräch im Rathaus. „Da ich sehr gerne mit Kindern zusammen bin und in meiner Freizeit beim Turnverein Wächtersbach und bei den katholischen Pfadfindern als Gruppenleiterin viel mit Grundschulern arbeite, war mir schnell klar, dass ich mich unheimlich gerne für Heranwachsende in Afrika, die Unterstützung benötigen, einsetzen möchte.“

Aufgrund dessen habe sie sich bei der Organisation „Volunta“ - dem Träger für Freiwilligendienste des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) in Hessen - beworben und sei demzufolge in den entwicklungspolitischen Freiwilligendienst „Weltwärts“ aufgenommen worden. „Volunta“ ermögliche ihr den durchaus kostenintensiven Einsatz in Namibia. Sie wiederum werbe dafür, dass möglichst viele Menschen die DRK-Organisation in Form von Spenden unterstützen, damit diese auch in Zukunft jungen Menschen das „Weltwärts“-Programm anbieten könne, führte Anna Geissler weiter aus.

Der Bürgermeister – der Namibia vor einigen Jahren selbst als Urlauber bereist hat – zeigte sich vom Vorhaben der engagierten Wächtersbacherin beeindruckt. „Namibia ist ein wun-

derbares Land, das aber auch ein großes Wohlstandsgefälle aufweist. Ich habe dort neben vielen schönen Orten und einer traumhaften Natur auch Slums und bittere Armut gesehen.“

Deswegen sei Geisslers Entschluss, sich in diesem afrikanischen Staat unterstützend einzubringen, uneingeschränkt zu begrüßen. „Anna wird damit auch zu einer Botschafterin für unsere Stadt, sie liefert ein Vorbild für solidarisches und empathisches Handeln. Darüber hinaus ist ein solcher Auslandsaufenthalt prägend für den weiteren Lebensweg“, lobte der Bürgermeister, der zudem mit Blick auf die Geschichte des neuen Rathauses anmerkte: „In den 1960er-Jahren war unser frisch renoviertes Schloss die zentrale Ausbildungsstätte für alle deutschen Entwicklungshelfer, die nach ihrer Lernphase bei uns in die Welt hinaus geschickt wurden.“ Es freue ihn sehr, dass Anna Geissler als „echtes Kind von Wächtersbach“ diese Tradition nun fortsetze. Der Rathaus-Chef wünschte der jungen Frau alles Gute für ihr Vorhaben und sagte ihr eine wohlwollende Begleitung von Seiten der Stadt zu. Geissler informierte: Das Programm „Weltwärts“ wird zu 75 Prozent vom Bund finanziert, die Teilnehmenden sind angehalten, die übrigen 25 Prozent durch Spenden zu generieren, damit das kostenintensive Programm auch weiterhin verwirklicht werden kann. Dazu will Anna Geissler einen „Unterstützerkreis“ aufbauen. Wer sich weiterhin für das Projekt der jungen Frau in Namibia interessiert, kann sich gerne über die E-Mail-Adresse annageissler17@gmx.de an sie wenden.

Spenden sind mit dem Verwendungszweck „Spende für internationale Freiwilligendienste“ möglich, entweder auf ihr Konto bei der Kreissparkasse Gelnhausen, IBAN: DE50 5075 0094 0005 4842 81 oder über folgende Social-Media-Plattform: <https://www.betterplace.me/fsj-an-der-jtl-beukes-primary-school-namibia>

Endausbau Baugebiet „Köhlersgraben V“ Wächtersbach

Wächtersbach. Nachdem das Baugebiet „Köhlersgraben V“ weitgehend bebaut ist, erfolgt in Kürze der Straßenendausbau durch die Hessische Landgesellschaft (HLG). Am 29. März starteten die Bauarbeiten durch die Fa. Strassing. Zunächst werden im Bereich Alsfelder Straße/Lauterbacher Straße zusätzliche Parkplätze und in diesem Zuge die Baustelleneinrichtung hergestellt und es werden defekte Borde und Einbauteile ausgetauscht. Im Anschluss erfolgt die Herstellung der Deckschicht und der Mittelrinne.

Insbesondere für die Asphaltarbeiten wird die Einrichtung einer abschnittsweisen Vollsperrung notwendig, bei der zeitweise die Grundstücke mit dem Auto nicht erreichbar sind. Die Anwohner werden entsprechend vorher durch die Baufirma informiert. In dieser Zeit wird eine Umleitung mittels Ampelschaltung über die B 276 eingerichtet, um die Einschränkungen der Anlieger möglichst gering zu halten. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis und hofft auf eine gute Projektabwicklung.

Anmeldung zur Allgemeinen Rentenberatung im Rathaus

Anmeldung zur Allgemeinen Rentenberatung im Rathaus Wächtersbach ist wieder für den 22. April und 27. Mai 2021 möglich. Helmut Nickolai wird nach fester Terminvereinbarung im Schloss Wächtersbach beraten.

Wächtersbach. Helmut Nickolai, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung BUND, wird im Rathaus Wächtersbach am neuen Standort „Schloss 1“ im zweiten Obergeschoss weiterhin turnusmäßige Beratungen abhalten. Die nächsten Beratungstage sind am 22. April und am 27. Mai. Jedoch sind diese nur nach vorheriger fester Terminvereinbarung und mit Mund-Nasen-Schutz möglich.

Vor dem Hintergrund der Coronapandemie sind wichtige Verhaltensregeln einzuhalten. So ist unbedingt der Beratungstermin telefonisch anzumelden.

Wer einen Neuantrag oder einen Änderungsantrag stellen möchte und dazu Beratung in Anspruch nehmen möchte, benötigt eine feste Terminvereinbarung (Zeitspanne von 10 bis 12.30 Uhr). Wer zu einer allgemeinen Beratung zu Herrn Nickolai kommen möchte, kann nach einer festen Terminvereinbarung in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus anfragen. Telefonische Terminvereinbarung bitte über den Bürgerservice Rathaus Wächtersbach 06053-8020.

Bad Orb, Wächtersbach, Gemeinde Brachtal und das Rote Kreuz:

Gemeinsames Schnelltestzentrum auf dem Messegelände in Wächtersbach

Bad Orb, Wächtersbach, Brachtal. Das Rote Kreuz betreibt bereits im Auftrag des Main-Kinzig-Kreises ein Schnelltestzentrum auf dem Messegelände Wächtersbach. Die Gemeinden und Städte wurden aufgefordert, zusätzliche Testkapazitäten zu schaffen, um die Schnellteststrategie voranzutreiben.

Die Städte Bad Orb und Wächtersbach sowie die Gemeinde Brachtal haben eine gemeinsame Vorgehensweise vereinbart. In einem Arbeitsgespräch mit dem Roten Kreuz, Kreisverband Gelnhausen, wurde vereinbart, dass die Testkapazität des jetzigen Testzentrums auf dem Messegelände in Wächtersbach erweitert wird. So soll gewährleistet werden, dass neben den jetzigen Testungen

der Bedarf an Schnelltests für die Bürger/-innen aus Bad Orb, Brachtal und Wächtersbach sichergestellt wird. Für den Start des gemeinsamen, erweiterten Testzentrums auf dem Messegelände ist der 1. April geplant.



**Meisterbetrieb
Christian Nix**

**Garten- und
Landschaftsbau**

➤ Garten- und Grabgestaltung/
Rollrasen und Raseneinsaat/
Garten-, Rasen- & Grabpflege,
Gehölzschnitt aller Art,
Natursteinarbeiten.

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenau
Tel.: 0170-23 16 076



Altstadtbrunnen in Wächtersbach österlich geschmückt Dank an Wächtersbacher Landfrauen

Wächtersbach. Der Brunnen in der Altstadt Wächtersbach lenkt die Blicke aller Altstadtbesucher auf sich. Jedes Jahr wird kurz vor den Osterfeiertagen der Altstadtbrunnen vor dem Heimatmuseum festlich herausgeputzt. Mit viel Fleiß und Liebe wurden zuvor von den Wächtersbacher Landfrauen die Eiergirlanden mit frischem Grün gebunden und mit Schleifen und Bändern geschmückt. Das Brunnenschmücken hat bereits lange Tradition – auch in Wächtersbach. Im Jahr 2005 startete damit der WSC (Wächtersbacher Senioren-Club).

Nachdem sich der Senioren-Club aufgelöst hatte, übernahmen die Wächtersbacher Landfrauen die Aufgabe. Noch heute sind die Eierbänder aus dieser Zeit vorhanden und werden alljährlich mit verwendet, wie Frau Janik-Wolf und Vera Maise erzählen. Gerne hätte er auch die gute Tradition der „Taufe“ mit den Landfrauen begangen: sich nach Fertigstellung zu einem kleinen Sektumtrunk am Brunnen einzufinden. Doch in Corona-Zeiten ist das seit zwei Jahren nicht möglich. Auch die Fertigung der Girlanden und schlussendlich die Brunnengestaltung waren unter den bestehenden Hygienebestimmungen

AUMÜLLER IMMOBILIEN

Neben einer selbstverständlich kostenlosen Wertermittlung Ihrer Immobilie bietet Ihnen Aumüller-Immobilien, bei der Vermietung oder dem Verkauf Ihrer Immobilie, eine ganz auf Ihre persönlichen Bedürfnisse zugeschnittene Beratung, um für Sie mit größtmöglichem persönlichem Engagement den bestmöglichen Abschluss zu erzielen. Ich berate Sie gerne. Herzlichst,

Ihre Immobilienberaterin im Herzen der Altstadt

Enesa Aumüller

Bachstraße 4, 63607 Wächtersbach
Tel: 06053 609193 Mobil: 0173 517 8426
www.aumueller-immobilien.de
ea@aumueeller-immobilien.de

eine Herausforderung, berichteten die Wächtersbacher Landfrauen dazu. Bürgermeister Andreas Weiher dankt den fleißigen Helferinnen und Helfern auch im Namen des Magistrats sehr herzlich. Er lobt das Engagement der Landfrauen, die allen Besucherin-

nen und Besuchern mit dem schönen Brunnen in den nächsten Wochen eine große Freude bereiten werden. Nun wünschen sie sich viele interessierte Besucher in der Wächtersbacher Altstadt am Osterbrunnen, damit er die verdiente Beachtung erhält.

Sichere Lieferung oder Abholung - auch zu Pandemiezeiten

Wächtersbach. „Wir halten nichts von versteckten Preiserhöhungen“, betont Francesca Galletta. Ihre „Tonis Pizzeria“ steht seit vielen Jahren für Qualität und Vielseitigkeit. Sie bietet wöchentlich wechselnde Spezial-Angebote in Wächtersbach an. „Bei uns wird jeder Produktionsschritt von Hand erledigt“, ist die Inhaberin des alteingesessenen Betriebs stolz, auch

die verarbeiteten, häufig regionalen und saisonalen Produkte sind von hoher Qualität.

Und genau deshalb werden nun die Preise für Pizza, Pasta und Salate minimal angepasst. „Wir wissen, dass in der jetzigen Situation bei vielen Menschen das Geld knapp ist, deshalb geben wir nur die Kosten zusätzlich weiter, die wir auch selbst haben“, erläutert

die Pizzeria-Betreiberin, dass die Preise für die Fleisch- und Wurstprodukte in den vergangenen Monaten angestiegen sind. Zumal die Kosten für die Gastronomie angesichts von notwendigen Sicherheitskonzepten und Anschaffungen zum Pandemieschutz auch anderweitig stetig gestiegen sind. „Uns ist die Sicherheit unserer Kund-

schaft sehr wichtig, deshalb haben wir noch mehr Wert als schon vor Pandemiezeiten auf Hygienekonzepte gelegt, haben beheizte Iglu-Zelte angeschafft, achten auf Abstand und tun alles, um bald wieder für alle öffnen zu dürfen.“ Das hochwertige und innovative Angebot findet seine Ergänzung in einem schnellen Lieferservice, der zuverlässig die Haushalte in Wächtersbach beliefert. „Wir fahren auch bis nach Bad Soden und Salmünster, selbst nach Hausen“, erläutert Francesca, wie die sympathische Pizzeria-Chefin von allen nur genannt wird. „Aber wir bitten um Verständnis, dass wir weder Leisenwald und Waldensberg noch die Ortsteile von Bad Soden-Salmünster beliefern können. Unsere Waren schmecken frisch und heiß am besten, und wir möchten

niemanden enttäuschen.“ Die Möglichkeit, vor Ort die gewünschten Speisen abzuholen, ist natürlich jedem gegeben. Und: „Ich freue mich darauf, Sie und euch alle hoffentlich bald wieder in unserer Pizzeria und im Biergarten begrüßen zu dürfen“, blickt die Geschäftsfrau hoffnungsfroh in die Zukunft, die für alle den guten Wunsch parat hat: „Denkt positiv und bleibt negativ.“



Auf ein baldiges Wiedersehen!

Kurzportraits: Unsere Mitgliedsvereine stellen sich vor

Kulturgemeinschaft Wittgenborn 1885 e.V.

Die Kulturgemeinschaft Wittgenborn 1885 e.V. blickt mit ihren ca. 530 Mitgliedern auf mittlerweile 136 Jahre Vereinsgeschichte zurück. 1885 gründeten Chormitglieder den Gesangsverein „Liederkrantz“, der 1950, aufgrund verschiedener Spartenbildung, in Kulturgemeinschaft Wittgenborn umbenannt wurde. Noch heute existiert die 1895 zum 10. Jubiläum gestiftete Vereinsfahne, die wir dank großzügiger Spenden von Bürger/-innen und Firmen, Ende letzten Jahres zur Restaurierung geben konnten. Die

den JFV Kinzigtal. Dieser wurde 2013 gegründet um die Jugendarbeit von Fußballvereinen aus Wächtersbach und Brachtal zu optimieren.

1958 wurde das erste mal Tischtennis in der Kulturgemeinschaft gespielt. Allerdings hat man die Abteilung 1963 wieder stillgelegt und erst zwölf Jahre später, 1975 wieder ins Leben gerufen. Aktuell umfasst sie 13 aktive Seniorenspieler, die mit zwei Mannschaften in der Bezirksliga und Kreisliga Herren am Spielbetrieb des Hessischen Tischtennisverbandes teilnehmen. Die Heimspiele werden in der großen Turnhalle der KGW vor Publikum ausgetragen. Bevor die Runde zum Stillstand kam, stand die erste Mannschaft der KGW auf Tabellenplatz 1 der Bezirksliga, die zweite auf Platz 7 der Kreisliga.

Nach langer Pause hat sich 2007 wieder eine Karnevalsabteilung, die BornBörner, in der KGW zusammengefunden. Sechs Tanzgruppen verschiedener Altersklassen trainieren das ganze Jahr in den beiden Turnhallen der KGW. Die jüngste Tänzerin ist vier Jahre alt und nach oben ist keine Altersgrenze gesetzt. In der großen Turnhalle findet jährlich eine Tanzrevue statt, bei der viele Tanzgruppen aus Nah und Fern ihr Können präsentieren. Eine traditionelle Faschingssitzung darf natürlich auch nicht fehlen und ist ein fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders. Am Faschingdienstag gehört die kleine Turnhalle und das Vereinsheim beim jährlichen Kinderfasching ganz den „kleinen Narren“, und am Aschermittwoch lassen die BornBörner die närrische Zeit im Vereinsheim der KGW bei einem Heringessen für jedermann ausklingen.



KGW beherbergt aktuell vier aktive Abteilungen unter ihrem Dach, die Sparte Chor und Gesang wird noch zusätzlich als Abteilung geführt, aber nicht mehr aktiv betrieben.

Unsere Fußballabteilung gründete sich 1960 und blickt somit auf mittlerweile 61 Jahre Fußballgeschichte zurück. Zwei Rasenplätze, hiervon einer seit letztem Jahr mit neuem LED-Flutlicht ausgestattet, stehen unseren ca. 50 aktiven Seniorenspielern sowie den Jugendmannschaften zur Verfügung. Im Seniorenbereich nehmen wir mit zwei Mannschaften am Ligabetrieb teil. Die erste Mannschaft spielt zurzeit in der Kreisliga A und steht auf dem ersten Tabellenplatz. Die zweite Mannschaft steht in der Kreisliga C ebenfalls an der Tabellenspitze. Im Jugendfußball bilden wir, zusammen mit fünf weiteren Fußballvereinen,



Die Abteilung Turnen / Gymnastik/ Bewegung deckt mit den Untersparten Kinderturnen, Gymnastik für Erwachsene, Badminton, und Basketball fast alles ab was das Herz begehrt. Das Kinderturnen bietet wöchentlich Übungsstunden für Kinder im Alter von drei bis sechs Jahre und für Kinder ab sechs Jahre an. Beide Turnstunden sind mit durchschnittlich 20 Kindern immer gut besucht. Desweiteren findet ein Eltern-Kind-Turnen für Kinder von 1,5 bis ca. vier Jahre statt. Mit den beiden Kursen Step'n tone und Rückenfit & Relax wird Gymnastik für Erwachsene angeboten. Auch diese Kurse sind immer sehr gut besucht. Zusätzlich wird es neu einen Drums Alive Kurs geben, der leider aufgrund der aktuellen Lage noch nicht starten konnte. Nach Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs wird ein Sturzpräventionskurs, für alle die sich im Alter noch fit und gesund halten wollen, ins Kursprogramm aufgenommen. Ebenso wird Badminton und Basketball in der KGW Halle angeboten. Je einmal wöchentlich finden lockere Übungsstunden statt. Ob jung oder alt, jeder der Lust hat ist hier willkommen. Kontaktdaten der einzelnen Abteilungen können gerne unserer Homepage www.kgwittgenborn.de entnommen werden. Die Kurs- und Trainingsangebote sind ausschließlich für Vereinsmitglieder. Wir sind ein zukunftsorientierter Verein, der durch seine örtlichen Begebenheiten alles bietet. Neben

den zwei Rasenplätzen verfügt die KGW über eine große (630 m²) und eine kleine (100 m²) Turnhalle. Drei Umkleiden mit Duschräumen und zwei Schiedsrichter-Umkleiden mit Duschen stehen den Sportlern zur Verfügung. Die in den drei Geräte-räumen befindlichen Übungs- und Trainingsgeräte können von allen Abteilungen genutzt werden, so wie das im Gebäude integrierte Vereinsheim. Samstags ist die Vereinsgaststätte für jedermann zum Würfeln, Dartspielen, Tischkicken oder einfach nur zum gemütlichen Beisammensein geöffnet. Auch werden hier Spiele der Fußball Bundesliga übertragen.

Jugendarbeit wird in der Kulturgemeinschaft sehr groß geschrieben. Sie ist ein unentbehrlicher Bestandteil der sozialen Infrastruktur und sichert den Fortbestand des Vereines. In der heutigen Zeit ist es nicht mehr selbstverständlich, dass Jugendliche ihre Freizeit in Vereinen verbringen. Die KGW ist immer sehr bemüht die Kinder und Jugendliche an das sogenannte „Vereinsleben“ heranzuführen und bindet sie schon früh in kleinere Vereinsarbeiten mit ein. Die Abteilungsleiter gehören zum erweiterten Vorstand und werden in alle Vereinsbelange und Entscheidungen die getroffen werden mit einbezogen. Dies sorgt für ein gesundes Miteinander der Abteilungen.

-Bei uns wird Kultur in Gemeinschaft gelebt-



Bei uns wird Service groß geschrieben!

PR-Anzeige

Landgasthof
Zur Quelle



Inh. Familie Krämer
Leipziger Str. 15 • 63607 Aufenau
Telefon: 06053-2910 • Fax: 5064
www.gasthof-zur-quelle.de

Zimmerei & Holzbau
Dachdecker
Spengler

**KREIM
SCHAUERMANN**

Kreim GmbH & Co. Zimmer-
geschäft und Holzhandel KG

Am Lindich 6
36355 Grebenhain

Tel: 06644/77 35
Mobil: 0176/8041 5570
holzbau.kreim@t-online.de

BÄDERSTUDIO
Just

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel. 06053-600280

Wir gestalten und drucken

Ihre Plakate,
Visitenkarten, Flyer,
Broschüren,
Trauerdrucksachen,
uvm.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

ächt vielseitig

Am Schlossgarten 1 • Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Blutdruck messen - hoffentlich richtig...

Messen Sie regelmäßig Ihren Blutdruck? Dann sollten Sie sich darauf verlassen können, dass Ihr Gerät auch die richtigen Werte ermittelt. Gerade wenn das Blutdruckmessgerät schon etwas älter ist, kann eine messtechnische Überprüfung sinnvoll sein.

Gehen Sie auf Nummer sicher!

Am 20. April 2021 überprüft ein Experte der Firma UEBE Ihr Gerät – egal von welchem Hersteller und wo Sie es gekauft haben – bei uns in der Rosen-Apotheke.

Wenn das Blutdruckmessgerät ordnungsgemäß funktioniert, bekommt es ein Prüfsiegel zusammen mit einem Prüfprotokoll.

Bitte melden Sie sich bei Interesse persönlich in der Apotheke an - die Zahl der

Prüfungen ist begrenzt, maximal 45 Geräte können geprüft werden!

Die Prüfgebühr liegt bei 10,- Euro.

Geben Sie Ihr Gerät bitte spätestens am Vortag bei uns in der Apotheke ab.

Sollten Sie Interesse an einem neuen Blutdruckmessgerät haben, kommen Sie gleich bei uns vorbei – wir haben eine große Auswahl an verschiedenen Geräten vorrätig, zu denen wir Sie kompetent beraten.

WIR FREUEN UNS AUF SIE!
Ihr Dr. Philipp Tauber
und das Team der
Rosen-Apotheke
Poststraße 6
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53-16 96

Rosen-Apotheke



Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96

Wir fahren Sie Fa. Decker



- Stadt- und Fernfahrten
- Flughafen-Transfer
- Krankenfahrten
- Dialyse, Chemo und Bestrahlung

Fa. Decker • Spessartstraße 69
63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-17 51
Mobil: 0170-931 01 39

Uli's Obst- u. Gemüse
mit Weindepot

**844
PULINBECK**
VOLLKORNBÄCKEREI

**Bio-
Brot**
FÜR GENIESSER

Bei uns erhältlich!

06053-1643 • Untertor 9 • Wächtersbach

Das Dachteam Dietrich

- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Dachausbau
- Wärmedämmung

Schlierbacherstr. 23
Tel.: 0 60 53-70 74 13 * Fax: 70 74 14
Mobil: 0172-9896 920

63607 Wächtersbach

Gasthof Zum Bäcker
seit 1829
im Familienbesitz

**Rundum
Sorglos-Pakete
für Ihre Feier**

Infos unter:
www.zumbaecker.de
Tel.: 0 60 54-55 58

Rasch
HEIZUNGSTECHNIK • BÄDER

Heizung • Klima • Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de



„Haxe to go“ in Wittgenborn war großer Erfolg

Wächtersbach-Wittgenborn. Die Kulturgemeinschaft Wittgenborn hatte am vergangenen Samstag „Haxen zum Abholen“ angeboten, dazu gab es Kraut und Brot. Dieses Angebot wurde von der Bevölkerung aus Wittgenborn, aber auch aus den umliegenden Orten hervorragend angenommen. Es herrschte großer Andrang am Sportheim, obwohl zwei verschiedene Zeitfenster zum Abholen vorgegeben wurden. Durch ein hervorragend durchdachtes Hygiene-Konzept wurden die allgemein gültigen Regeln im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie eingehalten. Erfreut zeigen sich die Verantwortlichen der KGW über das große Interesse an dieser Aktion. Die Leute haben damit nicht nur tolles Essen erhalten,

sondern auch die KGW unterstützt. So brachte die KGW in tristen Corona-Zeiten nicht nur eine deftige Besonderheit, sondern auch ein Stück Wir-Gefühl in die Wohn- und Esszimmer in der Region. Möglich wurde dies durch Walter Krlitschka und seinen Helferinnen und Helfern, die sich entsprechend ins Zeug gelegt haben. *Das Bild zeigt „die Ausgabestelle“ der kulinarischen Köstlichkeit am Sportheim der Kulturgemeinschaft Wittgenborn.*



Schmelz Bestattungen

zuhören • beraten • begleiten

Was man tief im Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Unser Beratungs-/Ausstellungsraum
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter 0 60 54-61 22

www.bestattungsinstitut-schmelz.de

Kindergarten und Hort Abenteuerland beteiligt sich an Geschenke-Aktion Auf dem Schoss gegessen und mitgenäht

Wächtersbach. Es ist vollbracht: 85 „Osterkörbchen“ sind fertiggestellt, genäht und gehäkelt von den Erzieherinnen und den Kindern des Kindergartens und Horts „Abenteuerland“ im Wächtersbacher Ortsteil Hesseldorf. „Das hat uns allen viel Spaß gemacht. Wenn so was wieder stattfindet, sind wir sehr gerne wieder dabei“, sagt Kindergartenleiterin Bärbel Neiter, die nach einem Gespräch mit Andrea Euler, einer der beiden Initiatorinnen der Geschenke-Aktion, die Idee in ihre Einrichtung trug und dort auf begeisterte Unterstützung stieß. Gerade die Motivation, Kindern und Jugendlichen aus finanziell schlechter gestellten Haushalten eine Überraschung zu Ostern zu ermöglichen, nahm Erwachsene wie Kinder in der Einrichtung für sich ein. Und es wurde zudem das Ziel verfolgt, die „Osterkörbchen“ nachhaltig, also aus „upgecyclten“ Materialien herzustellen.

„Kerstin Rode hat genäht, und manchmal haben Kinder aus der „U3-Gruppe auf ihrem Schoß gegessen und mit den Stoff gezogen und die Vorwärts-/Rückwärts-Taste an der Nähmaschine gedrückt. Hedda Muster und ich haben gehäkelt, Eier und Hasen. Die finden sich jetzt auf den Papiernestern. Anna Jersch und Simone Wolf haben mit den Kindern die Zeitungen sortiert, wir alle haben zu unterschiedlichen Zeiten mit den Kindern geklebt und die Einlegeböden zugeschnitten. Janne meinte vorhin, er kann sich gar nicht

mehr daran erinnern, wie schwer es war die dicke Pappe zu schneiden“, resümiert Neiter.

In die filigranen Taschen aus Papier und die etwas robusteren aus Stoff werden von Andrea Euler und Anni Herchenröther nun die Leckereien gesteckt, die vom „Mittelpunkt“ in Aufenau, der Hof-Apotheke und der Altstadtmetzgerei Reetz gespendet werden. Hinzu kommt ein großer Osterhase von Yvonne Langer (ars vivendi Immobilien). Und das Nest landet dann obenauf in einer großen Geschenktüte, in der sich Präsente aus dem Eine-Welt-Laden befinden, finanziert mit etlichen Einzelspenden, aber insbesondere dank des Engagements von Fritz Feit mit einer Großspende in Höhe von 600,- Euro von der Concordia-Stiftung „Mensch – Natur – Gemeinschaft“. Spenden der Verlage Baumhaus, Magellan, Esslinger, Thienemann, Klett und Langenscheidt machen das Ostergeschenk für die Kinder, deren Eltern in Wächtersbach Kunden von EfA (Essen für alle) oder deren Mütter derzeit Bewohnerinnen des Frauenhauses sind, zu einer schönen Sache.



Sie hatten gemeinsam Spaß beim Herstellen der Geschenk-Körbchen für die Kinder aus finanziell schlechter gestellten Familien: Kinder des Kindergartens und Horts Abenteuerland mit Kerstin Rode und Bärbel Neiter (hintere Reihe von links).

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen

RIESER

Fenster

Kunststoff- und
Alu-Fenster
Rollläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de

Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Sonntag, 4.: 10.30 Uhr: Gottesdienst mit Pastor Dennis Lieske.
Mittwoch, 7.: 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 10.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Evangelist Willi Buchwald. **Mittwoch, 14.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 17.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Klaus Mehler. **Mittwoch, 21.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. *Es gelten für die Teilnehmer unserer Veranstaltungen spezielle Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen. Wir bitten diese zu beachten. Danke*



DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02
 Ausstellung und Büro: Friedrich-Wilhelm-Straße 1
www.dieckmann-bestattungen.de

Gottesdienste der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Aufenau, Neudorf, Kassel, Wirtheim

Ostersonntag, 4.: 5.30 Uhr: Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in Aufenau. 10.30 Uhr: Gottesdienst mit heiligem Abendmahl in Neudorf. **Sonntag, 11.:** 9.15 Uhr: Gottesdienst in Aufenau. 10.30 Uhr: Gottesdienst in Kassel. **Sonntag, 18.:** 9.15 Uhr: Gottesdienst in Aufenau. 10.30 Uhr: in

Neudorf. **Sonntag, 25.:** 9.15 Uhr: Gottesdienst in Aufenau. 10.30 Uhr: Gottesdienst in Kassel. *Die Besucher werden gebeten sich für den Besuch der Gottesdienste unter 06053-1635 anzumelden. Die Coronaschutz- und Hygienemaßnahmen sind einzuhalten und ein Mundschutz ist zu tragen.*

Kirchliche Nachrichten ev. Kirche Wächtersbach

Auf Grund der stark gestiegenen Infektionszahlen hat der Kirchenvorstand beschlossen die Präsenz Gottesdienste auszusetzen. Alle Termine und Informationen können über das Termin-telefon unter 06053-7077812

abgehört werden und sind auf der Homepage der Gemeinde www.kirche-waechtersbach.de zu finden. Eine wöchentlich wechselnde Andacht ist über das Telefon 06053-7077814 anzuhören.

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Sonntag, 4.: 5.30 Uhr: Osternachtfeier - mit Voranmeldung. 11 Uhr: Oster-Hochamt - mit Voranmeldung. **Montag, 5.:** 9.30 Uhr: Hochamt - mit Voranmeldung. **Samstag, 10.:** 17 Uhr: Rosenkranzgebet. 17.30 Uhr: Vorabendmesse. **Sonntag, 11.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Freitag, 16.:** 17.30 Uhr: Rosenkranzgebet. 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 17.:** kein

Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 18.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach** **Montag, 5.:** 11 Uhr: Heilige Messe - mit Voranmeldung. **Sonntag, 11.:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 18.:** 11 Uhr: Heilige Messe. *Es gelten auch weiterhin die aktuellen Sicherheitsvorschriften für Gottesdienstbesucher.*

Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

Offene Kirche statt Präsenzgottesdienste! Der Kirchenvorstand hat sich weiterhin gegen Präsenzgottesdienste in der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg entschieden. Es soll keine Plattform geboten werden, wo zu viele Menschen sich zu nahe kommen könnten. Daher sind am Ostersonntag die Kirchen in Waldensberg und Spielberg für besinnliche Einkehr von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Dort liegen Gottesdienste aus. Es wird in jeder Kirche ein Holzkreuz bereitstehen.

An Karfreitag können (eigene und vorformulierte) Fürbitten mit Nägeln am Kreuz angebracht werden. Diese werden dann an Ostersonntag mit bereitstehenden Blumen überdeckt.

Scherfer

Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei

Bahnhofstraße 48
 63607 WÄCHTERSACH
 ☎ (06053) 1458

Was bleibt – ist die Erinnerung

Friedrich „Friedel“ Pointner

* 19. 08. 1933 † 24. 03. 2021

In stiller Trauer
 Matthias, Sabine,
 Hubert und Maurice

Wächtersbach RÜCKT ZUSAMMEN



www.waechtersbach-rueckt-zusammen.de

Ein Teil von:
unserstadt
 RÜCKT ZUSAMMEN

- Über teilnehmende Städte informieren
- Lokale Unternehmen kennenlernen
- Unternehmen in der Umgebung suchen
- Nach Produkten oder Branchen suchen
- Online Gutscheine kaufen
- Mobilfähige Website nutzen

IMPRESSUM

WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
 Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
 Auflage: 5.750 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
 Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
 Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhoof,
 Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018
 vom 1. April 2018.

VERKEHRSBÜRO: Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro befindet sich derzeit im Homeoffice. Wir sind aber für dringende Anliegen Mittwoch und Freitag, von 9.30 bis 12.30 Uhr und Donnerstag, von 14 bis 18 Uhr vor Ort. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 12. April, 12 Uhr.
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 17. April 2021.

Vielfältig
wie die
Natur



Testen Sie uns!
Wir sind Ihr
Partner in Sachen
Anzeigen-, Broschüren-,
Plakat- und Flyergestaltung.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag,
9.30 bis 12.30 Uhr
und Donnerstag,
14 bis 18 Uhr

—ANZEIGE—

NIE WAR DAS
WIR
WICHTIGER ALS
JETZT!



Was ist dir wichtig?

Unsere Aktionen findet ihr unter:
www.einervonhier-kreiswerke.de/wir



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen



**Kreiswerke
Main-Kinzig**

globus

Wir suchen *Verstärkung...*

Haustechniker/-in (m/w/d)
mit Ausbildung zum Elektriker/-in

Konditor/-in (m/w/d)
für unsere neue Meisterbäckerei

Bäcker/-in (m/w/d)
für unsere neue Meisterbäckerei

Mitarbeiter/-in (m/w/d)
für unseren Schließdienst



**Arbeiten bei
Globus**

Werden Sie Teil des Globus Teams
und profitieren Sie von
unseren mitarbeiterfreundlichen
Leistungen, der betrieblichen
Altersvorsorgen und einer
fairen, leistungsgerechten
Bezahlung.

Weitere Informationen unter:
<https://www.globus.de/arbeiten-bei-globus>
Bewerbungen senden Sie bitte per E-Mail an:
personal-sbwwtb@globus.net
oder per Post zu Händen unserer
Personalabteilung.

Globus Handelshof
St. Wendel GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Wächtersbach
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach



www.globus.de